

Gemeinsames Arbeitstreffen des Euroguidance Netzwerks und der Nationalen Europass Zentren

Am 22. und 23. Mai fand das erste gemeinsame Treffen der europäischen Euroguidance und Europass Zentren in Brüssel statt. Die Vorstellung der **externen Europass Evaluierung** brachte u.a. folgende beeindruckende Ergebnisse:

- 2,5 Mio. Europass Lebensläufe wurden bereits über das europäische Portal erstellt.
- 85% der befragten Personen erachten das Online Tool zur Erstellung des Europass als sehr nützlich, 68% besonders den Lebenslauf.
- 50% der Befragten gaben an, dass ihnen der Europass zu einem neuen Job verhalf.

Zur Erstellung des Mobilitätsnachweises wird Anwendern ab 2009 ein **neues Europass Mobility Online-Tool** zur Verfügung stehen. Informationen und Einschulungen werden ab Herbst 2008 stattfinden.

Veranstaltungsreihe im Herbst 2008 „Erfolgreich bewerben mit dem Europass“

Das Nationale Europass Zentrum (NEC) ist im Herbst 2008 in Österreich unterwegs und bietet VertreterInnen von Bildungseinrichtungen, Unternehmen sowie Bildungs- und BerufsberaterInnen diverse Informationsveranstaltungen zum Europass an.

Im Rahmen der halbtägigen und kostenlosen Seminare wird die Europass Initiative für Neueinsteiger vorgestellt und anschließend gemeinsam mit Fachexperten zum Thema Europass (Lebenslauf) und Bewerbung diskutiert.

Aufgrund von konkreten Tipps und Empfehlungen steht einer erfolgreichen Bewerbung in Österreich oder im Ausland nichts mehr in Wege!

Vier Termine stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Linz, 15. Oktober 2008**
- **Klagenfurt, 22. Oktober 2008**
- **Salzburg, 23. Oktober 2008**
- **Wien, 11. Dezember 2008**

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.europass.at/veranstaltungen.

Europass Zeugnis Erläuterung

Der Europass besteht derzeit aus einem Portfolio von fünf Dokumenten, wovon eines die Europass **Zeugnis Erläuterung** ist. Einem beruflichen Abschlusszeugnis beigelegt, bietet sie einen Überblick über erworbene Fähigkeiten und Kompetenzen im Rahmen der beruflichen Ausbildung.

In der Zeugnis Erläuterung sind darüber hinaus auch Berufsberechtigungen und mögliche Berufsfelder angeführt. Neuerdings enthält sie auch einen Hinweis auf die **Gewerbeordnungs-Datenbank** www.gewerbeordnung.at. Mithilfe dieser Datenbank können Zugangsvoraussetzungen für die Ausübung eines reglementierten Gewerbes zielgerichtet abgerufen werden. Auch die neue Richtlinie über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (RL 2005/36/EG) findet in den Zeugnis Erläuterungen Beachtung: Im Feld „Internationale Abkommen“ findet man diesbezüglich Informationen. Durch diese Richtlinie werden die im Herkunftsmitgliedstaat erworbenen Berufsqualifikationen auch im jeweiligen Aufnahmemitgliedstaat für die Ausübung desselben Berufes anerkannt.

Seit 2002 sind die Zeugnis Erläuterungen für unterschiedlichste Schulformen, Fachbereiche und Sparten unter www.zeugnisinfo.at abrufbar. Die Datenbank wird von der Nationalagentur Lebenslanges Lernen laufend adaptiert und ergänzt. Derzeit sind rund 1.200 Zeugnis Erläuterungen in deutscher und englischer Sprache online verfügbar.

bm:uk Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur

Kontakt

Mag. Ursula Fritz
Abt. II/7a, EU- und internationale Angelegenheiten (Berufsbildung)
Tel.: + 43 (1) 53120-4491
E-Mail: ursula.fritz@bmukk.gv.at

„Youthpass“ – Neues Zertifikat für außerschulische Lernerfahrungen

Im Rahmen des EU-Programms „**Jugend in Aktion**“ gibt es seit 01.01.2007 einen offiziellen Nachweis für außerschulische, non-formale Lernerfahrungen von Jugendlichen – den *Youthpass*.

Der Youthpass ist ein Instrument zur Beschreibung, Bestätigung und Anerkennung nicht-formalen Lernens im Rahmen von Jugend in Aktion.

Junge Menschen, die an Programmaktivitäten teilnehmen, können im Dialog mit den Projektverantwortlichen ihren Einsatz strukturiert zusammenfassen und Lerneffekte anhand der acht Schlüsselkompetenzen beschreiben. Im November 2005 von der Europäischen Kommission empfohlen, im darauffolgenden Jahr vom Europäischen Parlament und dem Europäischen Rat adaptiert, stellen die **Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen** eine strukturierte, für ganz Europa gültige Grundlage für den Prozess des lebenslangen Lernens dar – so auch für den Youthpass.

Der Youthpass ist allerdings mehr als eine bloße Teilnahmebescheinigung; es ist ein offizielles Zertifikat, welches in Jugendbegegnungen, im Europäischen Freiwilligendienst und in Trainings ab sofort ausgestellt werden kann. Mit dem Youthpass soll die Reflektion über persönliche Lernerfahrungen gefördert und die soziale Anerkennung nicht-formalen Lernens forciert werden.

Die wichtigste Grundlage für die Entwicklung von Youthpass liegt in der Überzeugung, dass die aktive Teilnahme an Projekten und Aktivitäten wie sie im Programm Jugend in Aktion gefördert werden, eine positive Wirkung auf die persönliche und berufliche Weiterbildung junger Menschen haben. Die Qualität des Lernens soll deutlich darstellbar werden und durch seinen offiziellen Charakter auch bei einer Bewerbung am Arbeitsmarkt hilfreich sein.

Zukünftig wird eine Verknüpfung von Youthpass und Europass angestrebt.

Weitere Informationen rund um das EU Programm Jugend in Aktion und zum Youthpass finden sie unter www.jugendinaktion.at



Kontakt

Mag. Sonja Tanzer
Tel.: 01 586 75 44 0
sonja.tanzer@iz.or.at
www.jugendinaktion.at
www.youthpass.eu

Europass Team on tour

Sie konnten uns heuer bereits auf folgenden **Veranstaltungen** antreffen:

- 28.2.2008: Landjugend Seminar, Wien
- 28.4.2008: Europass TrainerInnen Workshop, Linz
- 6.-8.5.2008: Eures Job Days, Graz/Linz/Wien
- 27.05.2008: Pädagogische Hochschule Wien
- 6.6.2008: Euroguidance Veranstaltung „Bildungs- und Berufsberatung – Mobilität in Europa“, Wien

Interna

Katrin Baier verstärkt seit **1. Februar** das **Europass Team** in der Nationalagentur Lebenslanges Lernen. Zuvor betreute sie zwei Jahre das europäische Studienbesuchsprogramm Arion und freut sich nun mehr ihre internationale Erfahrung ins Europass Team einzubringen.



Kontakt:

katrin.baier@oead.at

Tel: +43/1/534 08-67

Europass Newsletter

Wenn Sie den Europass **Newsletter** nicht direkt vom Europass Zentrum erhalten haben und weiterhin über den Europass in Österreich informiert sein wollen, senden Sie bitte ein E-Mail an info@europass-info.at